



Ergänzung zur «Erfolgsregel» (vgl. Modul A 2 Handout 1/10):

Die Erfolgsrechnung (GuV) muss alle Aufwände zeigen, die ihre Ursache im aktuellen Geschäftsjahr haben. Deshalb sind für die nebenstehenden Risiken (führen zu Aufwänden) Rückstellungen zu bilden.

- **Garantierisiken** (Beispiel: Ein Unternehmen verpflichtet sich, Garantieleistungen zu erbringen)
- **Prozessrisiken** (Beispiel: Ein Unternehmen rechnet aufgrund ihrer Leistungen mit Schadenersatzklagen)
- **Währungsrisiken** (Beispiel: Ein Unternehmen verfügt über stark schwankende Währungsreserven)

Die Bildung einer Rückstellung erfolgt via das **Passivkonto «Rückstellungen» Nr. 2330 (kf.) oder 2600 (lf.)** und ist verwandt mit einer passiven Rechnungsabgrenzung (Modul B 4, Handout 2/2). Rückstellungen sind jedoch künftige Verpflichtungen mit **Unsicherheit bezüglich Fälligkeit und Höhe**. Die Bildung erfolgt, wenn ein Risiko bekannt ist oder spätestens beim Abschluss.

Bildung von Rückstellungen
<p>Buchung: «Aufwandskonto / Rückstellungen», wobei das Aufwandskonto vom Risiko abhängt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei Garantierisiken: «Übriger Betriebsaufwand» (falls vorhanden: «Garantieraufwand») • bei Prozessrisiken: «Ausserordentlicher Aufwand» (betriebsfremder Aufwand) • bei Währungsrisiken: «Finanzaufwand»

Auflösung von Rückstellungen
<ul style="list-style-type: none"> • bei Fälligkeit: Buchung: «Rückstellungen / Kasse, Post, Bank» • wenn Rückstellung nicht mehr notwendig ist: Buchung: «Rückstellungen / Aufwandskonto» (falls Auflösung im gleichen Jahr wie Bildung) Buchung: «Rückstellungen / Ausserord. Ertrag» (falls Auflösung nicht im gleichen Jahr wie Bildung)

Beispiel: Ein Handelsunternehmen verkauft im Jahr 1 Kaffeemaschinen und verpflichtet sich dabei für kurzfristige Garantieleistungen (12 Monate) von total 50 (Kurzzahl). Wie und welcher Rechnungsperiode ist dieses Garantierisiko zu belasten?

Aufwände für mögliche Garantieleistungen: 50 31.12.



		Jahr 1		Jahr 2	
Datum	Geschäftsfall	Buchungssatz		Kontenführung	
		S	H	S	H
		–	+	+	–
		Rückstellungen (kf.)	Ü. Betriebsaufwand	Ü. Betriebsaufwand	Ausserord. Ertrag
Jahr 1					
31.12.	Bildung Rückstellungen für Garantierisiken: 50		<i>Ü. Betriebsaufwand / Rückstellungen (kf.)</i>	AB 0	
				50	50
31.12.	Abschluss Rückstellungen (kf.)	<i>SB 50</i>	<i>Rückstellungen (kf.) / Bilanz</i>		
31.12.	Abschluss Übriger Betriebsaufwand		<i>Erfolgsrechnung (GuV) / Ü. Betriebsaufw.</i>		<i>S 50</i>
Jahr 2					
01.01.	Eröffnung		<i>Bilanz / Rückstellungen (kf.)</i>	<i>AB 50</i>	
innert Jahr 2	Bankzahlung für erfüllte Garantieleistungen: 45	45	<i>Rückstellungen (kf.) / Bank(kontokorrent)</i>		
31.12.	Auflösung nicht mehr benötigte Rückstellungen	5	<i>Rückstellungen (kf.) / Ausserord. Ertrag</i>		5